

## **„Anatomie des Menschen“ – Entstehungsgeschichte & Autoren**

Seit fast einem Vierteljahrhundert schreibt der Fotoatlas „Anatomie des Menschen“ ungebremst Erfolgsgeschichte. Doch wie fing alles an? Bereits Mitte der 70er-Jahre begann die produktive Zusammenarbeit von Prof. Dr. Dr. Johannes W. Rohen, Inhaber des Lehrstuhls für Anatomie der Universität Erlangen-Nürnberg, und Prof. Dr. Chihiro Yokochi, Direktor des Anatomischen Instituts am Kanagawa Dental College in Yokosuka/Japan. Während dieser Zeit besuchte Prof. Yokochi mehrmals die Universität Erlangen-Nürnberg. 1983 erschien schließlich die erste Ausgabe der „Anatomie des Menschen“ – sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache. Für die Überarbeitung der 4. Auflage (1998) konnte Prof. Dr. Elke Lütjen-Drecoll, seit 1984 Professorin an der Universität Erlangen-Nürnberg und seit 2005 Präsidentin der Akademie der Wissenschaften & Literatur in Mainz, als dritte Autorin gewonnen werden. Das erfolgreiche Autoren-Trio arbeitete auch gemeinsam an der 6. Auflage, die soeben im Schattauer Verlag erschienen ist (ET: September 2006).

Prof. Johannes W. Rohen, Prof. Chihiro Yokochi und Prof. Elke Lütjen-Drecoll schufen mit ihrer „Anatomie des Menschen“ ein weltweit anerkanntes Standardwerk der Anatomie: Das Buch ist der meistverkaufte fotografische Anatomie-Atlas der Welt. In den letzten 23 Jahren wurde er in 17 Sprachen übersetzt: von Englisch, Finnisch, Französisch, Chinesisch classical und Chinesisch simplified über Griechisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch bis zu Kroatisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Slowakisch, Spanisch und Tschechisch – Ärzte und Studenten aller Nationen greifen immer wieder auf den Anatomie-Atlas zurück und holen sich so den Präpariersaal „auf ihren Schreibtisch“.

1.726 Zeichen (Mit Leerzeichen) / Abdruck honorarfrei.

Die Pressemitteilung steht unter [www.schattauer.de](http://www.schattauer.de) als Datei zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf einen Beleg Ihrer Rezension!**